



Die Macht des Glaubens

Inmitten aller offensichtlichen menschlichen Fehler und Ungeschicklichkeiten dürft ihr niemals euer Vertrauen in die Liebe und Weisheit des großen Architekten des Universums verlieren. Wir haben euch bereits nachdrücklich die Macht des Glaubens ans Herz gelegt - hätte euer Glaube auch nur die Größe eines Senfkorns, dann könntet ihr Berge versetzen. Alles geistige Gesetz beruht auf der Macht des Glaubens.

Unser geistiger Bruder spricht

Gebet eines Indianers

Tiefer Friede der offenen Prärie und des von den Winden frei gefegten Himmels, der dahin strömenden Flüsse, der stillen Täler und der erhabenen Bäume, die getreu und fest an den Hängen der Berge stehen. Sie halten beharrlich stand den oft so ungestümen Winden des Lebens... Tiefer Friede Gottes, o wohne in uns. Schenke uns die Urkraft der Natur, die uns zurückführen kann zu Dir, zu unserem Vater.

"Gebete im neuen Zeitalter"- S. 77